

TORSTEN STERZIK

# Musikalische Weihnachtsgeschichte

mit Werken von  
Christian Heinrich Rinck (1770-1846)

für Sprecher und Orgel  
(optional mit Gesang)



EDITION 4337

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung  
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

**Alle Aufführungen sind den entsprechenden  
Stellen der Gema mitzuteilen.**

*Copyright 2023 by Strube Verlag GmbH, München*

Umschlag: Petra Jerčič, München  
([www.petra-jercic.de](http://www.petra-jercic.de))

Satz, Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**[www.strube.de](http://www.strube.de)  
[info@strube.de](mailto:info@strube.de)**

## Vorwort

Die Musikalische Weihnachtsgeschichte mit Werken von Christian Heinrich Rinck (1770-1846) entstand im Jahr 2020 (zum 250. Geburtstag Rincks) und wurde 2021 (zum 175. Todestag) uraufgeführt.

Sie ist in zehn Abschnitte gegliedert, denen jeweils eine Zeile des Liedes „Vom Himmel hoch“ vorangestellt ist – gleichsam als inhaltliches Motto.

Textliche Grundlage bildet das zweite Kapitel der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium. Es wird durch Stücke aus dem reichen Orgelschaffen Rincks (als Quelle diente das Praktische Orgel-Buch von Fr. und O. Anschütz, Gadow und Sohn Hildburghausen) sowie passende Weihnachtschoräle aus dem EG ergänzt.

Aufgrund der Corona-Situation – und auch im Hinblick auf das Jahr der Orgel 2021 – ist die Weihnachtsgeschichte rein instrumental ausführbar. Die Choräle können aber natürlich auch solistisch oder von der Gemeinde gesungen werden.

Bei einer Aufführung als Andacht kann die Musikalische Weihnachtsgeschichte durch Gebet, Vater unser und Segen sowie das Vorspiel zu „Vom Himmel hoch“ und das Nachspiel zu „O du fröhliche“ erweitert werden.

*Torsten Sterzik*

## Kurz-Vita

- TORSTEN STERZIK wurde 1963 in Saalfeld geboren, wo er seine grundlegende musikalische Ausbildung bei den „Thüringer Sängerknaben“ erfuhr.
- Später erhielt er Klavier-, Orgel- und Dirigierunterricht beim Leipziger Gewandhausorganisten Michael Schönheit.
- 1983 nahm Sterzik ein vierjähriges Kirchenmusikstudium in Eisenach auf. Von 1989 an war er Kirchenmusiker in Oberweißbach, ab 1991 Orgelsachverständiger der Thüringer Landeskirche, und seit September 2000 ist er Stadtkantor von Hildburghausen.
- 2003 erfolgte seine Ernennung zum Kirchenmusikdirektor.
- Konzertreisen führten ihn durch Deutschland, Rumänien, Ungarn und in die Ukraine.
- Torsten Sterziks Leidenschaften sind das Komponieren und das Erforschen der mitteldeutschen Orgelgeschichte.

## Sprechtex te im Ablauf:

Vorspiel „Vom Himmel hoch“ (*ad lib.*) ..... 6

### „DAVON ICH SINGEN UND SAGEN WILL“

Orgelmusik 1 ..... 10

„Vom Himmel hoch, da komm ich her“ EG 24, 1-3 ..... 11

#### *Sprecher/in*

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augusto ausging, dass alle Welt geschätzt würde, und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. (Lk 2,1-3)

### „SEI MIR WILLKOMMEN, EDLER GAST“

Orgelmusik 2 ..... 12

„Zu Bethlehem geboren“ EG 32, 1 ..... 13

#### *Sprecher/in*

Da machte sich auch auf Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem; darum, dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war: auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger! Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. (Lk 2,4-6)

### „EUCH IST EIN KINDLEIN HEUT GEBOR'N“

Orgelmusik 3 ..... 14

„Lobt Gott, ihr Christen alle gleich“ EG 27, 1+6 ..... 16

#### *Sprecher/in*

Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. (Lk 2,7)

### „UND MIT DEN HIRTEN GEHN HINEIN“

Orgelmusik 4 ..... 16

„Brich an, du schönes Morgenlicht“ EG 33, 1+3 ..... 17

#### *Sprecher/in*

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herren Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie, und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: „Fürchtet euch nicht, siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird. Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr in der Stadt Davids.“ Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. (Lk 2,8-12)

### „LOB, EHR SEI GOTT IM HÖCHSTEN THRON“

Orgelmusik 5 ..... 18

„Herbei, o ihr Gläub'gen“ EG 45, 1+3 ..... 19

#### *Sprecher/in*

Und alsobald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden, und den Menschen ein Wohlgefallen.“ (Lk 2,13-14)

## **„DES LASST UNS ALLE FRÖHLICH SEIN“**

Orgelmusik 6 .....	20
„Fröhlich soll mein Herze springen“ EG 36, 1+6 .....	21

### *Sprecher/in*

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: „Lasset uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.“ Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. (Lk 2,15-16)

## **„ER BRINGT EUCH ALLE SELIGKEIT“**

Orgelmusik 7 .....	22
„Ich steh an deiner Krippen hier“ EG 37, 1+4 .....	23

### *Sprecher/in*

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesaget war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesaget hatten. (Lk 2,17-18)

## **„ACH MEIN HERZLIEBES JESULEIN“**

Orgelmusik 8 .....	24
„Stille Nacht, heilige Nacht!“ EG 46, 1-3 .....	25

### *Sprecher/in*

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten und lobten Gott um alles, das sie gesehen und gehöret hatten, wie denn zu ihnen gesaget war. (Lk 2,19-20)

## **„ES IST DER HERR CHRIST, UNSER GOTT“**

Orgelmusik 9 .....	26
„Kommt und lasst uns Christus ehren“ EG 39, 1+7 .....	27

### *Gebet, Vater unser, Segen*

## **„DAVON ICH ALLZEIT FRÖHLICH SEI“**

Orgelmusik 10 .....	28
„O du fröhliche“ EG 44, 1-3 .....	29
Nachspiel „O du fröhliche“ ( <i>ad lib.</i> ) .....	30